

Inhalt

Apropos Tito 9

KUMROVEC, 7. MAI 1892

Der Bauernsohn 15

Kindheit im Zagorje 15 – Mutters Sohn 19 – Versagte Lebenschancen 22 – Politisierung 26

PETROGRAD, 23. FEBRUAR 1917

Der Bolschewist 30

Vom Weltkrieg zum Roten Oktober 30 – Kairos der Weltrevolution 37 – Frühe politische Arbeit 46

ZAGREB, 7. NOVEMBER 1928

Der Revolutionär 51

Der «Bomber-Prozess» 51 – Chef der Zagreber Ortsgruppe 54 – Das Zuchthaus – die Schule des Revolutionärs 61 – Generation Revolution 69

MOSKAU, 25. JULI 1935

Parteiarbeiter der Komintern 76

Faszinosum Moskau 76 – Im «Generalstab der Weltrevolution» 79 – Im Hotel Lux 83 – In geheimer Mission 88 – Der Alte 93 – Hanni König (Lucie Bauer) – ein deutsches Schicksal 96 – Auf Messers Schneide 101 – Endlich Generalsekretär 105

ZAGREB, 10. APRIL 1941

Der Partisanenführer 112

Hitlers Strafgericht 112 – Volksbefreiungsaufstand 118 – Der Rivale 125 – Untergang und Neuanfang 131 – Im Wald 137 – «Brüderlichkeit und Einheit» 141

BIHAĆ, 26. UND 27. NOVEMBER 1942

Der Staatsgründer 147

«Titos Staat» 147 – «Schicksalsstunde der Revolution» an der Neretva 150 – Der Alte wird verletzt 154 – «Der sagenhafte Tito» 160 – Auf dem Weg zur internationalen Anerkennung 165 – Unternehmen «Rösselsprung» 169 – Churchills Dilemma 171

BELGRAD, 20. OKTOBER 1944

Der stalinistische Autokrat 179

Machtübernahme 179 – «Das Schwert der Revolution» 184 – «Kein Schwabe darf bleiben» 190 – «Ich trage die Verantwortung, ich entscheide!» 194 – Wiederaufbau und Versöhnung 203 – Das Gewissen des Erzbischofs 208

MOSKAU, 28. JUNI 1948

Der Abtrünnige 216

Moskaus treuester Verbündeter 216 – Stalins Bannfluch 220 – Die Reihen fest geschlossen 228 – Trumans Keilstrategie 233 – Titoland 237 – Goli Otok 243

ZAGREB, 2.-7. NOVEMBER 1952

Der Reformkommunist 248

Die Erfindung der Arbeiterselbstverwaltung 248 – Die Geister, die ich rief: der Fall Đilas 256 – Ich, Jovanka 263 – Coca-Cola-Sozialismus 268 – Titos Charisma 276

DELHI, DEZEMBER 1954

Der «Weltbürger» 283

Der Globetrotter 283 – Stalin ist tot – hoch lebe Jugoslawien! 289 – «Unternehmen Diamant» 295 – Anführer der Blockfreien 301 – «Riese auf der Weltbühne» 308 – Der Gastgeber 312

BRIONI, 1. JULI 1966

Der Richter und Schlichter 317

Titos Sorgen 317 – Der Sturz des Aleksandar Ranković 323 – Aufstand der Intellektuellen 327 – Das Verdikt von Karadžođevo 331 – Abgang der serbischen «Liberalen» 335 – «Neutralisierung» der Emigration 338 – Mehr Brüderlichkeit, weniger Einheit 342

BONN, DÜSSELDORF UND HAMBURG,

24.-27. JUNI 1974

Der Elder Statesman 349

Endlich Versöhnung 349 – Entspannung – aber bitte global! 356 – Nur noch schnell die Welt retten 361 – Anfang vom Ende 365 – Rückkehr an die Sutjeska 369

LJUBLJANA, 4. MAI 1980

«Nach Tito: Tito!» 374

Das «Ende einer Epoche» 374 – Nach Tito kein neuer Tito 376 – Sockelsturz 380 – Titostalgie 383

Danksagung 387

Anhang

Anmerkungen 391 – Quellen und Literatur 417 – Abkürzungen 429 – Bildnachweis 431 – Ortsregister 432 – Personenregister 436